































### Vorschau

Die erste Seriennummer, die gemäß Ihren Einstellungen erzeugt wird, wird hier angezeigt.

Verlassen Sie den Dialog über **OK**, und die Seriennummern werden gemäß Ihrer Vorgabe erzeugt. Klicken Sie auf **Abbrechen**, um Ihre Eingaben zu verwerfen.

### Importieren

Die Seriennummern des Artikels liegen bereits in einer **txt-Datei** vor: Sie können diese – wie nachfolgend beschrieben - schnell und einfach einlesen.

- Gehen Sie auf die Schaltfläche ..., um die **Importdatei auszuwählen**.
- Setzen Sie die Option, die dem **Aufbau Ihrer Importdatei** entspricht. Die Seriennummern können **zeilenweise** oder durch **Trennzeichen** getrennt aufgelistet werden.
- Klicken Sie schließlich auf die Schaltfläche **Importieren**, um die Daten einzulesen.

**Vorgehen**

Beachten Sie, dass die Seriennummern **nur für den aktuell selektierten Artikel** importiert werden können. Das Importieren von Seriennummern, die für unterschiedliche Artikel eingebucht werden sollen, ist nicht möglich.



### Chargennummern eingeben

Sie haben definiert, dass **Chargennummern** für diesen Artikel verwaltet werden.

Zum Erfassen von Chargennummern stehen Ihnen im Eingabedialog diese Funktionen zur Verfügung.

### Neue Chargennummer eingeben

Klicken Sie auf das Symbol **Neuer Eintrag**, um eine neue Chargennummer zu erfassen. Damit wird eine Zeile eingeblendet, in die Sie direkt die Chargennummer sowie die entsprechende Menge eintragen können.

Alternative Vorgehensweise: Tastenkombination **Alt+Einf**

### Chargennummer löschen

Haben Sie beispielsweise eine falsche Chargennummer eingegeben, verwenden Sie das Symbol **Eintrag löschen**, um die Zeile zu entfernen.

Alternative Vorgehensweise: Tastenkombination **Alt+Entf**

### Chargennummer nach MS Excel übertragen

Die Liste der Chargennummer kann mit Hilfe des Symbols **Einträge nach MS Excel exportieren** zur weiteren Bearbeitung in die Tabellenkalkulation MS Excel übertragen werden.

Alternative Vorgehensweise: Tastenkombination **Strg+F6**

### Vorgehen

Wenn Sie einen Zugang buchen und die Zeile nach der Chargennummerneingabe **farbig** hinterlegt wird, ist die Chargennummer bereits in Lexware warenwirtschaft vorhanden.

Akt. Bestand	Chargennummer	Menge
0,00	Kto_001_xy	5,00
0,00	Kto_002_z	5

Erst wenn die Summe der eingegebenen Mengen mit der Anzahl, die zugebucht werden soll, übereinstimmt, kann der Eingabedialog über die Schaltfläche **OK** verlassen werden. Die Chargennummern werden erst in die Datenbank gespeichert, wenn der Artikel oder der Auftrag über **Speichern** verlassen wird. Über **Abbrechen** verwerfen Sie Ihre Eingabe.



### Auswahldialog

Sobald die Option **Serien-/Chargennummern** aktiviert ist, muss für jeden Lagerabgang die Serien- bzw. Chargennummer ausgewählt werden.

Die Anzahl der einzugebenden Nummern ergibt sich entweder aus der Positionsmenge oder aus dem eingetragenen Wert im Feld **Zu-/Abgang**.

Die genauen Vorgehensweisen zur Auswahl von Serien- und Chargennummern sind im jeweiligen Kapitel detailliert beschrieben.

Nutzen Sie die Funktion **Suchen nach**, um eine bestimmte Nummer schnell aufzufinden. Tragen Sie zunächst den gesuchten Wert ein und betätigen Sie danach die **Übernehmen**-Schaltfläche oder die Taste **F8**: Damit wird die Nummer ausgewählt.

Sobald alle erforderlichen Werte eingetragen wurden, können Sie den Auswahldialog über die Schaltfläche **OK** verlassen:

Die Nummern werden erst aus der Datenbank genommen, wenn der Artikel oder der Auftrag über **Speichern** verlassen wird. Über **Abbrechen** verwerfen Sie Ihre Eingabe.



### Vorgänge

Bei folgenden Vorgängen müssen die Serien- bzw. Chargennummern aus der Liste der verfügbaren Nummern selektiert werden:

#### **Abgang in den Artikelstammdaten oder über Extras -> Artikel -> Lagerzu/-abgänge**

Wird in den Artikelstammdaten auf der Seite **Lager** im Feld **Zu-/Abgang** ein negativer Wert eingetragen, öffnet sich beim Speichern der Eingabe der Auswahldialog. Auch wenn die Abgänge über **Extras** → **Artikel** → **Lagerzu/-abgänge** gebucht werden, müssen die Nummern ausgewählt werden.

Beachten Sie, dass die Nachverfolgung nur eingeschränkt möglich ist, wenn Sie die Serien- und Chargennummern über die manuellen Lagerzu- und -abbuchungen verwalten. Es ist ratsam, die Lagerbewegungen über die entsprechenden Auftragsarten abzubilden.



#### **Lagerrelevante Verkaufsaufträge**

Beim Erfassen von lagerrelevanten Aufträgen wie beispielsweise Lieferschein oder Rechnung (optional) müssen die Nummern direkt bei der Positionserfassung ausgewählt werden.

### Rücksendung/Lieferantengutschrift

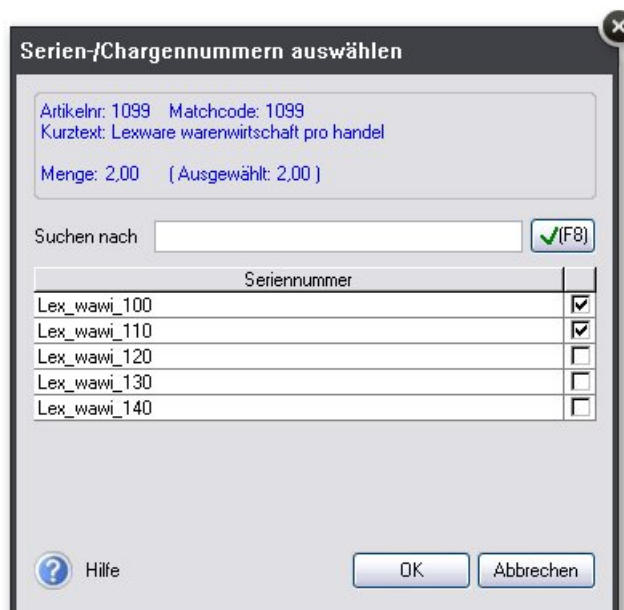
Wenn Sie einen Serien-/Chargennummernartikel an Ihren Lieferanten zurückschicken, ist auch hier die Auswahl der entsprechenden Nummer erforderlich.

### Inventur

Ist der **Ist-Bestand kleiner** als der in Lexware warenwirtschaft vorhandene **Soll-Bestand**, erscheint beim Beenden der Bestandserfassung ggf. der Auswahldialog, um nicht gezählte Serien-/Chargennummern auszubuchen: Erfassen Sie hier die Abweichungen.

### Seriennummern auswählen

Handelt es sich um einen Seriennummernartikel, werden **sämtliche verfügbaren Seriennummern** aufgelistet. Mit Setzen des Hakens **per Mausklick** oder mit **Betätigen der Leertaste** in der rechten Spalte, wird die Seriennummer ausgewählt.

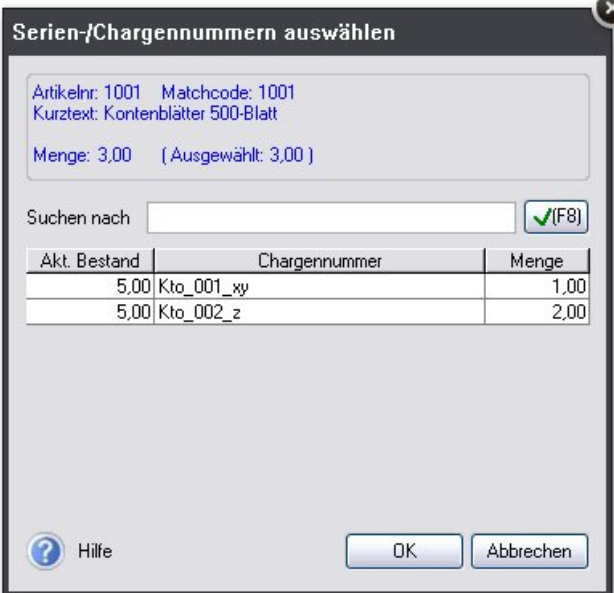


Erst wenn die **Anzahl der ausgewählten Seriennummern** mit der **hinterlegten Menge** übereinstimmt, kann der Auswahldialog über **OK** verlassen werden. Um die Eingaben zu verwerfen, gehen Sie auf **Abbrechen**.

### Chargennummern auswählen

Im Unterschied zum Auswahldialog der Seriennummern wird bei den **Chargennummern**

- zum einen der **aktuelle Bestand** mit angezeigt;
- zum anderen werden Chargennummern ausgewählt, indem die entsprechende Anzahl in der Spalte **Menge** eingetragen wird.



Artikelnr: 1001 Matchcode: 1001  
Kurztext: Kontenblätter 500-Blatt  
Menge: 3,00 (Ausgewählt: 3,00)

Suchen nach   [F8]

Akt. Bestand	Chargennummer	Menge
5,00	Kto_001_xy	1,00
5,00	Kto_002_z	2,00

Hilfe

Auch dieser Auswahldialog kann erst über **OK** verlassen werden, wenn die **Summe der eingegebenen Mengen** mit der **vorgegebenen Artikelanzahl** übereinstimmt. Um die Eingaben zu verwerfen, gehen Sie auf **Abbrechen**.

# Serien-/Chargennummern: Fragen & Antworten

## Grundsätzliches

### Was ist der Unterschied zwischen Serien- und Chargennummer?

#### Seriennummer

- Die Kombination **Seriennummer** und **Artikel** muss eindeutig sein, damit eine **lückenlose Nachverfolgbarkeit** gewährleistet werden kann. Das bedeutet, dass jede Seriennummer nur einmal für jeden Artikel neu erfasst werden kann und die erneute Eingabe einer bereits beim Artikel vorhandenen Seriennummer nicht mehr möglich ist.
- Des Weiteren gilt, dass die Beziehung zwischen **Seriennummer und Menge 1:1** sein muss. Das heißt, wird der Bestand des Artikels um 5 erhöht, müssen auch 5 neue Seriennummern eingebucht werden.
- Bei der **Formatierung** der Seriennummer gibt es nur die Einschränkung, dass maximal fünfzig Zeichen möglich sind.

#### Chargennummer

- Grundsätzlich können alle Artikel, die in einem bestimmten Herstellungsgang gefertigt werden, eine Chargennummer erhalten. Das heißt, dass im Unterschied zur Seriennummer die Beziehung zwischen **Chargennummer und Menge 1:n** ist: Damit kann bei der Verwendung von Chargennummern die Menge ungleich eins sein. Wird der Bestand eines Chargennummernartikels um fünf erhöht, kann beispielsweise eine Chargennummer mit der Menge 5 eingebucht werden; oder es ist möglich, fünf Chargennummern mit der Menge 1 neu zu erfassen.
- Auch bei der **Formatierung** der Chargennummer gibt es nur die Beschränkung der Zeichenanzahl auf maximal 50 Zeichen.

### Kann eine Seriennummer mehrfach neu erfasst werden?

Jede Seriennummer kann für jeden Artikel nur einmal neu erfasst werden. Mit Hilfe der unterschiedlichen Auftragsarten ist es jedoch möglich, verschiedene Lagerzu- und -abbuchungen vorzunehmen.

### Artikelverwaltung/ Lager

#### Wie kann die Verwaltung der Serien- bzw. Chargennummern für vorhandene Artikel aktiviert werden?

Wenn Sie bereits vorhandene Artikel als **Serien-/Chargennummernartikel** führen möchten, müssen Sie dies für jeden einzelnen Artikel festlegen.

- Öffnen Sie dazu den Artikeldatensatz im Bearbeitungsmodus.
- Setzen Sie auf der ersten Seite **Allgemein** das Häkchen bei der Option **Serien-/Chargennummern**.
- Verfügt der Artikel über einen **positiven Bestand**, erscheint beim Speichern der Änderung der Eingabedialog: Hier müssen Sie entscheiden, ob Sie Serien- oder Chargennummern verwalten möchten. Danach müssen Sie die erforderliche Anzahl an Nummern erfassen, mit Bestätigen der **OK**-Schaltfläche den Dialog verlassen und den Artikel speichern: So werden Ihre Eingaben in die Datenbank gespeichert.

Vorgehen

#### Wieso können die Serien- und Chargennummern nur für Lagerartikel verwaltet werden?

Für Lagerartikel werden sämtliche lagerrelevanten Vorgänge im **Lagerjournal** dokumentiert. Damit kann der Werdegang des Lagerartikels jederzeit nachvollzogen werden. Und genau so eine Nachverfolgbarkeit wird benötigt, wenn Serien- und Chargennummern verwaltet werden. Aus diesem Grund müssen alle Serien-/Chargennummernartikel auch als Lagerartikel gekennzeichnet werden, damit die Lagerbewegungen im Lagerjournal aufgezeichnet werden können.

#### Wieso erscheinen die ausgebuchten Chargennummern nicht in der entsprechenden Spalte in den Artikelstammdaten?

Auf der Seite **Serien-/Chargen-Nr.** wird die Chargennummer erst in der Spalte **ausgebuchte Nummern** angezeigt, wenn der aktuelle Bestand auf **Null** steht.

#### Was passiert, wenn die Option Serien-/Chargennummer deaktiviert wird?

Verfügt der Serien-/Chargennummernartikel über einen **positiven Bestand** und die Option **Serien-/Chargennummern** wird zurückgesetzt, werden sämtliche verfügbaren Nummern ausgebucht: Der aktuelle Bestand bleibt jedoch erhalten.

Beachten Sie, dass die ausgebuchten Seriennummern nicht erneut erfasst werden können!

Bei Artikeln mit **Nullbestand** kann die Option **Serien-/Chargennummern** problemlos deaktiviert werden. Im Lagerjournal bleiben sämtliche Einträge zu den Serien-/Chargennummern weiterhin erhalten.



### **Was bedeutet die "rote Ecke" im Lagerjournal?**

Im Lagerjournal von Serien-/Chargennummernartikel finden Sie bei der Mengenangabe jeder Bestandsveränderung eine "rote Ecke". Möchten Sie erfahren, welche Serien- bzw. Chargennummern bei dem markierten Lagerjournaleintrag gebucht wurden, dann betätigen Sie die Taste **F4** oder klicken Sie direkt mit der Maus auf die "rote Ecke".

### **Wie wird der Lagerjournal-Eintrag Korrektur erzeugt?**

Wenn ein lagerrelevanter Auftrag im Bearbeitungsmodus geöffnet und eine Position, die einen Serien-/Chargennummernartikel beinhaltet, bearbeitet wird. Wird beispielsweise nicht die Positionsmenge, sondern nur die Auswahl der Nummern verändert, wird dieser Vorgang mit dem Eintrag **Korrektur** dokumentiert.

### **Was passiert, wenn ein Zugang zu einer vorhandenen Chargennummer eingebucht wird?**

Wird ein Zugang zu einer bereits vorhandenen Chargennummer gebucht, wird - mit dem Speichern des Zugangs - der aktuelle Bestand der Chargennummer erhöht.

### **Können Serien- und Chargennummernartikel mit negativem Bestand verwaltet werden?**

Nein, es ist auch bei aktivierter Option **Negativer Lagerbestand zulassen** nicht möglich, für Serien- und Chargennummernartikel einen negativen Bestand zu erzeugen.

### Suche

**Wie kann nachvollzogen werden, wo sich eine bestimmte Serien- bzw. Chargennummer befindet? Wie kann ermittelt werden, wann eine bestimmte Serien- bzw. Chargennummer vereinnahmt oder ausgeliefert wurde?**

- Gehen Sie dazu in die Artikelverwaltung und öffnen Sie den entsprechenden Artikeldatensatz über **Bearbeiten** → **Artikel** → **Bearbeiten**.
- Wechseln Sie auf die Seite **Serien-/Chargen-Nr.**
- Tragen Sie im Feld **Suchen nach** die vorliegende Serien- bzw. Chargennummer ein.
- Die gesuchte Nummer wird sofort in der Liste markiert. Klicken Sie dann auf die "rote Ecke" und im erscheinenden Fenster werden sämtliche Vorgänge aufgelistet.

### **Auftragsverwaltung**

#### **Wieso kann seit der Aktivierung der Serien-/Chargennummernverwaltung keine Sammelrechnung mehr erstellt werden?**

Haben Sie die Option **Lagerbuchung bei Rechnung** eingestellt, ist die Erstellung von Sammelrechnung bei aktivierter Serien-/Chargennummernverwaltung nicht mehr möglich. Da eine Bearbeitung der Positionsliste bei Sammelrechnungen nicht möglich ist, können die erforderlichen Serien- und Chargennummern nicht eingegeben werden.

#### **Warum können bei der Rechnungskorrektur keine neuen Serien- und Chargennummern eingegeben werden?**

Wenn Sie eine Rechnungskorrektur mit Lagerbuchung erstellen, handelt es sich im Normalfall um eine Retoure Ihres Kunden. Die Vereinnahmung von neuen Serien- bzw. Chargennummern ist deshalb nicht erforderlich, da die benötigten Nummern bereits in der Warenwirtschaft vorhanden sind.

#### **Was passiert mit den Serien- und Chargennummer beim Storno-Vorgang?**

Beim **Stornieren eines lagerrelevanten Auftrags** werden die Serien- und Chargennummern entsprechend zu- bzw. abgebucht. Zu Ihrer Information werden die einzelnen Serien- und Chargennummern direkt in den Positionstext übernommen.

Aus dem **Originalbeleg** werden die Serien- und Chargennummern beim Stornieren entfernt: In den **Lagerjournaleinträgen** stehen diese aber nach wie vor zur Verfügung.

#### **Werden die Serien- und Chargennummern beim Weiterführen in die nachgelagerte Auftragsart übernommen?**

Nein. Die Nummern stehen nur in den lagerrelevanten Aufträgen zur Verfügung. Das Übernehmen der Serien- und Chargennummern vom Lieferschein zur Rechnung ist derzeit nicht möglich.

#### **Werden die Serien- und Chargennummern bei der Funktion Auftrag duplizieren in den neuen Auftrag kopiert?**

Nein. Selbstverständlich müssen die Serien- und Chargennummern im duplizierten Auftrag neu eingegeben bzw. ausgewählt werden.



### Druck

#### Werden die Serien- und Chargennummern beim Druck der Auftragsdokumente berücksichtigt?

Selbstverständlich werden die Serien- und Chargennummern bei allen lagerrelevanten Aufträgen mit ausgegeben.

#### Kann eine Liste der Auftragspositionen mit den entsprechenden Serien-/Chargennummern ausgegeben werden?

- Gehen Sie dazu auf **Berichte** → **Auftragsliste**.
- Verwenden Sie die Formularvariante **Serien-/Chargennummern aus Aufträgen nach MS Excel**, um die einzelnen Auftragspositionen nach MS Excel zu exportieren: Dort stehen Ihnen dann sämtliche Bearbeitungsmöglichkeiten der Tabellenkalkulation zur Verfügung.

#### Können die Lagerbewegungen, die bei den Serien- bzw. Chargennummern in den Artikelstammdaten angezeigt werden können, ausgegeben werden?

Es gibt die Möglichkeit, die Lagerbewegungen für jede Serien- bzw. Chargennummer eines Artikels nach MS Excel zu exportieren.

- Markieren Sie den gewünschten Artikel Datensatz in der Bildschirmliste.
- Klicken Sie auf das Symbol **Drucken**.
- Wählen Sie im Druckfenster den **Export nach MS Excel** und selektieren Sie die Formularvariante **Artikelliste mit Serien-/Chargennummern**.
- Klicken Sie auf **Ausgabe**.

#### Können Artikeletiketten mit Serien- bzw. Chargennummern erstellt werden?

Ja, es können Etiketten mit Serien- bzw. Chargennummern gedruckt werden:

- Markieren Sie in der Bildschirmliste den gewünschten Artikel.
- Gehen Sie auf das Symbol **Drucken**.
- Wählen Sie das Zielgerät **Drucker** und die Formularvariante **Artikeletiketten**.
- Legen Sie auf der Seite **Etikett** das gewünschte Etikettenformat fest.
- Klicken Sie auf **Ausgabe**.